
Subject: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [nulu](#) on Fri, 15 Nov 2013 10:53:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grüß Gott ihr Experten. Zu meiner Person: Bin männlich, 27 Jahre alt und vor knapp 2 Monaten mit dem Studium fertig geworden (Lehramt). Mein Referendariat beginne ich im Februar.

Schon früh hatte ich mit Haarausfall zu kämpfen (mit 16-17 fing es schon an) und wurde deswegen auch immer 'gehänselt'. Klar nagte so was total am Selbstvertrauen und es war ein wirklich langer Weg, diesen Zustand und dieses Schicksal anzuerkennen. Ich wusste: Ok, du musst dein verloreres Selbstvertrauen anders aufpushen (machen bspw. viel Sport), du kommst zwar nicht mehr gaaaanz so gut bei Frauen an (sry, ist leider so. Gesellschaftlich sind ausgefallene Haare immer mit etwas negativem verbunden, kann echt mal viele Beispiele nennen, aber kenn ihr ja selbst), aber kannst trotzdem zu frieden sein: Ich habe mich insgesamt damit abgefunden. Bis zu dem Zeitpunkt, als mich meine Partnerin des öfteren mal drauf angesprochen, ob ich bei meinen Haaren nicht nachhelfen möchte? Natürlich sagte ich ihr das gleiche wie ich hier auch schon geschrieben habe: Hab mich damit abgefunden, erst werden es dann die Haare sein, dann meine Zähne, dann Fettabsaugen etc....

Ich fand es überhaupt nicht angreifend oder unverschämt von meiner Partnerin, mich so etwas zu fragen oder in erwägung zu ziehen....tief im inneren hat mich das natürlich absolut zum nachdenke gebracht, weil ich bspw. mit einer Mütze, wo man meine Halbglatze nicht sieht, immer positive Erfahrungen mache: Mich sprechen Frauen an, ich merke mehr Blicke und auch mein Selbstvertrauen steigt immens! Also insgesamt würde ich schon gerne mal einfach ausprobieren, wie es ist, wie ich auf andere wirke etc. Zwei grundlegende Probleme habe ich aber:

1) Bekannte/Verwandte: Meine Partnerin sagt immer: Boh ist doch total egal was die anderen denken, du musst dich wohlfühlen etc. Ja, dem stimme ich auch völlig zu. Dennoch empfinde ich es als äußerst und absolut komisch, auf einmal zu ner WG-Party oder auf Familienfeiern, wo ich immer derjenige mit Halbglatze war, auf einmal mit vollem Haar zu erscheinen. Also, wie sollte ich da umgehen? Ich habe mir überlegt, im Vorfeld mir schon von meinen wichtigsten Menschen die Meinung einzuholen? Oder mal einfach eine zur Probe anzuziehen, Fotos zu machen und das einigen zu zeigen?

Da ich ja Ende Februar in´s Ref gehe, muss ich das bis dahin eine Entscheidung getroffen haben, da die mich ja nicht anders kennen lernen sollen.

2) Natürlich der Kostenaufwand: Ich verdiene noch nicht so super toll und daher ist der Faktor kosten natürlich für mich total wichtig. Als ich hier im Forum rum gestöbert habe, ist mir immer wieder der Name Toplace unter die Nase gekommen. Diese Systeme sollen auch nicht ganz sooo teuer sein, sodass ich mit knapp 100 Euro im Monat auskommen würde?

Naja, ich freue mich mal über verschiedene Anregungen von euch!

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [ru-power](#) on Fri, 15 Nov 2013 12:31:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich würds machen hätte es schon längst gemacht.

Aber mein Selbstbewusstsein ist auch auf 150% und mir ist es scheiß egal was andere sagen, ich muss mir gefallen..

Wenns dir egal ist.. deiner Partnerin ebenso.. kannst es auch so lassen. Ich find es halt hässlich

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [Balle](#) on Fri, 15 Nov 2013 15:43:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin,

wie du schon sagst, es ist sicher eine gut zu überlegende Entscheidung. Ich persönlich bin ja prinzipiell kein Freund von Haarteilen und würde eher zum Kahlschlag tendieren, wenn ich in der Notlage wäre, sagt sich natürlich leicht, ist klar.

Ein Haarteil, welches nicht unnatürlich aussieht, kostet sicherlich Einiges und selbst dann fällt vielleicht irgendwann die stets gleiche Haarlänge auf, es geschieht irgendein Missgeschick und du musst eines Morgens doch ohne zur Arbeit gehen, weshalb man im Regelfall ja immer 2 oder mehrere besitzen müsste, man fühlt sich gehemmt im Alltag, oder sonst Irgendwas.

Du schreibst ja nicht, was du sonst für dich tust, Sport etc, oder ob es sonst was zu optimieren gibt.

Wenn deine Freundin dich zu sehr stichelt, kannst du ja zurück schießen, indem du fragst, ob sie nicht mal an der einen oder anderen Stelle was machen will

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [hako1986](#) on Fri, 15 Nov 2013 16:29:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dein Haarausfall gestoppt ist würde ich für ne Haartransplantation sparen.

Haarteil ist ja gerade auch nicht billig denke ich.

Kenne mich natürlich nicht so aus, aber das zu pflegen, jeden tag scheiß aufzusetzen und absetzen.

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [Gerd](#) on Sun, 17 Nov 2013 12:52:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dein Haarausfall gestoppt ist würde ich für ne Haartransplantation sparen.

Haarteil ist ja gerade auch nicht billig denke ich.

Kenne mich natürlich nicht so aus, aber das zu pflegen, jeden tag scheiß aufzusetzen und absetzen. Thumbs Down

Also eine zufriedenstellende Haartransplantation bei Halbglatze, also wenn nur noch ein Haarkranz übrig ist, ist so gut wie nicht möglich. Das Thema wurde hier schon oft durchgenommen. Es werden die Haare ja nur umverteilt. Volles Haar bekommt man dadurch nicht. Höchstens noch mehr Frust, weil das Geld weg ist aber man mit dem Ergebnis nicht zufrieden ist.

Thema, tägliches auf und absetzen des Haarteiles... das ist natürlich völliger Quatsch. Einmal die Woche reicht völlig aus.

Thema Freunde u.s.w.:

Spiele bei engen Freunden mit offenen Karten. Sage ihnen bescheid, oder überrasche sie wenn das Teil drauf ist.

Es besteht auch noch die Möglichkeit stufenweise das Haar wieder voller werden zu lassen, was natürlich teurer wäre. da müsste man sich mal mit einem Profi (Studio / Händler) drüber unterhalten!

100,- Euro im Monat sind absolut machbar und sollte in der heutigen Zeit bei Toupets auch nicht mehr teurer sein. Es sei denn man geht ins Studio und nutzt den vollen Service.

Gruß Gerd

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage
Posted by [Trendsetter](#) on Sun, 17 Nov 2013 21:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nulu!

Ich habe schon Erfahrungen mit einem Toupet. Wenn auch nur für einen Tag...! Ich rate Dir dringend davon ab. Du wirst zum Gespött Deiner Schüler! Denn Toupetträger belügen sich ja selbst, dass es niemand erkennen würde. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. In der Sekunde, in der man einen Mann mit Toupet sieht, hat man es auch schon erkannt.

Doch bei mir steht in den nächsten Wochen oder Monaten Großes mit meinem Kopf an!
Doch zuvor zu meiner Person:

Ich bin schon in den Vierzigern und hatte vor über 20 Jahren einen sehr schweren Verkehrsunfall. Ähnlich wie bei dem Fußballer Frank Ribery verletzte ich mich als Beifahrer bei einem Autounfall. (Cadillac ohne Gurte !!) Meine Verletzungen waren lebensbedrohlich. Gebrochenes Knie, gebrochenes Bein, gebrochenes Becken, ebenso 5 Rippenbrüche, Schlüsselbeinbruch, Schädelbruch, Trümmerbruch des Brustbeins. Ich habe Hautareale der Kopfhaut - so groß wie eine Tafel Schokolade einbüßen müssen. Aber ich habe überlebt!

Die Haare wuchsen danach teilweise nicht mehr richtig und mit den Jahren fielen mehr Haare aus, so dass ich seit 10 Jahren nur noch mit Baseball Cap herumlaufe. Ausgeschlossen für mich, dass ich ohne Cap durch die Stadt gehen könnte. Ich habe vor 10 Jahren zwar mehrere Operationen am Kopf gehabt, damit die Narbenbildung weniger ist. Aber es sieht natürlich noch immer übel aus.

Dann sah ich vor ca. 6 Jahren auf Sport 1 die Sendung von der Firma Svenson (svenson.de), die Perücken und Toupets anbietet. Die Firma soll mit das Beste sein, was es auf dem Markt gibt! Im Video sah das toll aus. Ich also hin. Der Preis: Man sollte bei Vertragsunterzeichnung sofort für 3 Toupets bezahlen, weil wohl viele (so, wie ich) schon beim ersten Toupet aufhören. Der Preis damals für 3 Toupets stolze 2.100 Euro!

Ich bekam eine Frischhaltefolie auf dem Kopf, die ich festhalten sollte. Dann wurde der Bereich für das Toupet gezeichnet. Nach 4 Wochen war es dann soweit. Ich hatte extra gesagt, dass ich nicht so dickes Haar haben wollte. Aber ich bekam sehr viel Haar. Die Haare der Toupets kommen nahezu immer aus Asien!!! Mein Kopf mit dem Resthaar wurde rasiert und mit einem Kleber, der wie Holzleim stank, eingeschmiert. Dann bekam ich mein Toupet und es wurde noch zu einer Frisur geschnitten. Ich sah schlimm aus, fühlte mich in meinem Leben niemals zuvor unmännlicher. Ich sah aus, wie Bruce Lee für Arme...!

Zuhause angekommen stank mein Schlafzimmer in der Nacht durch den Kleber, wie eine Tischlerei. Dazu ziepte es auf der rechten Schläfe, wenn ich auf der linken Seite lag und umgekehrt. Am nächsten Tag nahm ich mir das Teil mit viel Kraft ab und entfernte den Kleber von meinem Kopf, was Stunden dauerte. Das war dann also meine 2.100 Euro Erfahrung. Nulu, Du darfst dabei nicht vergessen. Ein Toupet hält maximal 6 Monate, verliert auch Haare, wenn Du es kämmst oder wäschst. Dazu wäre bei Svenson ein Besuch pro Monat Pflicht gewesen, wo sie den Kleber neu aufgetragen und das Toupet neu fixiert hätten. Pro Monat nochmals 100 Euro!

Ein Toupet war nichts für mich.

Vor 2 Jahren bin ich auf eine völlig neue Form der Glatzen- und Narbenbeseitigung gestoßen! Die sogenannte Skalp Pigmentierung/Pigmentation.

Und genau das werde ich in den nächsten Wochen, vielleicht auch erst im Januar bei mir machen lassen!

Erfunden wurde das Verfahren 2002 von dem Engländer Ian Watson, der es für seinen krebserkrankten Bruder während der Chemo machte, damit der Kopf nicht so kahl aussah. Leider verstarb der Bruder. Jedoch war eine neue Geschäftsidee geboren -die Skalp Pigmentierung. Das Verfahren wurde über die Jahre verfeinert und perfektioniert. Und natürlich auch von anderen Firmen auch Haarkliniken, die sonst Haartransplantationen vornehmen, übernommen! Ich werde zum Original gehen - die Hishairclinic. Hauptsitz ist Birmingham. Aber mittlerweile gibt es 16 weitere Zweigstellen. Vor 2 Jahren gab es das Gerücht, Hishairclinic kommt auch nach Deutschland. Aber bisher ist nichts passiert.

Es gibt auch wie gesagt - andere Firmen. Z.B die Prohairklinik in Ungarn. Die verwenden aber keine Permanentfarbe. Also muss man da alle 2-4 Jahre wieder auftauchen!

Es stimmt, die meisten Frauen stehen nicht auf Glatzen - aber auf rasierte Männerschädel schon!

Was ist bei einer Skalp Pigmentierung zu beachten?

- es sieht täuschend echt aus - selbst aus 30 cm Entfernung. Es sieht halt so aus, als hättest Du Dir den Schädel rasiert.
- Es hält ein Leben lang. Jedoch brauchen einige innerhalb der ersten 2 Jahre ein Farb-Update, falls einige Pigmente nicht ihre Farbtiefe entwickelt haben - Kosten bei hishairclinic für das Farb-Update ca. 130 Euro und es dauert nur 30 Minuten.
- Man muss es vor Sonne schützen oder Sunblocker 50 auftragen , während man am Strand ist, da es sonst schneller verblasst. Sonst muss es nach 8 bis 15 Jahren ein erstes Farb-Update

geben. Die ersten Kunden von hishairclinic hatten noch kein Farb-Update und bei ihnen ist es über 10 Jahre her.

- Glatzen glänzen. Auch nach der Pigmentierung. Daher muss man morgens statt normale Creme einfach eine mattierende Creme auf dem Kopf auftragen, damit es echter aussieht.
- ähnlich wie bei einem anderen Tattoo ist die Haut nach dem Eingriff einige Tage gereizt. Man bekommt Anweisungen, wie man sich danach zu verhalten hat. Damit sich die Haut erholen kann, müssen zwischen den Prigentierungen einige Tage - bis zu einer Woche liegen.
- Preis bei hishairclinic für den gesamten Kopf: Ca. 3000 britische Pfund!

Die Firmen, wo man sich informieren kann sind:

hishairclinic.com
Prohairclinic.com
Vincihairclinic.com
scalpmicropigment.com
proaesthetic.de

In Deutschland gibt es das Verfahren auch bei der Schönheitsklinik proaesthetic.de. dort machen das Kosmetikerinnen. Vielleicht können die das ja auch gut. Aber dort gibt es keine Fotos und somit weiß ich nicht, welche Erfahrung die haben. Für mich wäre das ein zu großes Risiko.

Wie gesagt - ich weiß noch nicht, ob es es terminlich in diesem Jahr schaffe. Wenn ja, dann werde ich es hier schon in diesem Jahr mit dem Thema " ich lasse mir meinen Kopf pigmentieren" genau dokumentieren. Dabei aber meine wahre Identität verschleiern. Auch mit vorher/nachher Fotos, wo man dann aber nicht mein Gesicht sehen wird.

Birmingham fällt für mich aus, obwohl man da ja Ian Watson persönlich kennen lernen könnte und man dort sogar übernachten kann. Aber Birmingham ist gleichzeitig auch das Trainingscenter. Und ich will da nicht an einen Schüler geraten!

Hishairclinic gibt es auch in New York. Ich werde mich zwischen New York und London entscheiden. Da ich mit meinen Narben wohl über die üblichen 3000 Pfund komme und natürlich auch 3 bis 4 Flüge nach London + vielleicht 1 Übernachtung pro Besuch bezahlen muss, ist das natürlich nicht billig. Aber wenn ich mich dann wieder frei ohne Basecap bewegen kann, hat sich jeder Cent gelohnt.

Bei meiner Wahl zu London werde ich versuchen, früh morgens hinzufiegen und abends am gleichen Tag zurück.

So, das wars erst einmal. Ich hoffe, ich konnte Dir und den anderen Usern ein wenig helfen. Ich melde mich dann in einigen Wochen wieder.

Bis dahin,

liebe Grüße vom Trendsetter!

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [Gerd](#) on Mon, 18 Nov 2013 08:08:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trendsetter schrieb am Sun, 17 November 2013 22:36Halo nulu!

Ich habe schon Erfahrungen mit einem Toupet. Wenn auch nur für einen Tag...! Ich rate Dir dringend davon ab. Du wirst zum Gespött Deiner Schüler! Denn Toupetträger belügen sich ja selbst, dass es niemand erkennen würde. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. In der Sekunde, in der man einen Mann mit Toupet sieht, hat man es auch schon erkannt.

Hallo Trendsetter,

das was du da geschrieben hast ist mit Verlaub... großer Quatsch! Nur weil du einmal negative Erfahrungen gemacht hast, bei einem Anbieter der für überzogene Preise bekannt ist heißt das nicht dass alle anderen genau so enttäuscht denken und fühlen wie du. Ich trage jetzt seit über 7 Jahren Toupet und es ist noch keinem Aufgefallen. Ganz im Gegenteil. Die die es wissen, sagen immer wieder wie verblüffend sie es finden, dass man rein gar nichts sieht. Dass ich damit kein Einzelfall bin zeigen mir Fototausch und sogar Treffen mit Usern hier aus dem Forum. Natürlich gibt es Toupet-Träger bei denen man es sieht. Aber die sind selber schuld, weil Sie gleich die erste beste Firma genommen haben ohne zureichende Beratung. Sie sind blauäugig gewesen. So blauäugig wie du. Und wie wir alle lesen können hast du nichts aber auch Garnichts dazu gelernt, denn nun willst du deine Kopfhaut pigmentieren lassen und das ist jetzt das non plus Ultra für Dich. Bis du danach feststellst, dass du damit so furchtbar aussiehst wie hier leider schon von Usern beschrieben und mit Fotos belegt. Aber die Pigmentierung hält laut deinen Aussagen ein Leben lang. Na super. Wenn mir mein Toupet nichtmehr gefällt, dann nehm ich es einfach ab. Denk mal drüber nach!

Gruß Gerd

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [Mona](#) on Mon, 18 Nov 2013 08:42:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trendsetter schrieb am Sun, 17 November 2013 22:36...Ich habe schon Erfahrungen mit einem Toupet. Wenn auch nur für einen Tag...! Ich rate Dir dringend davon ab. Du wirst zum Gespött Deiner Schüler! Denn Toupetträger belügen sich ja selbst, dass es niemand erkennen würde. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. In der Sekunde, in der man einen Mann mit Toupet sieht, hat man es auch schon erkannt...

Ich kann mich Gerd's Ansichten nur anschließen.

Wer für sich selber entscheidet, ein Haarersatz kommt nicht infrage - o.k., prima, wenn eine andere Lösung gefunden ist. Allerdings finde ich es sehr schade und wohl kaum hilfreich, wenn hier quasi grundlegend ausgesagt wird, Männer machen sich mit Haarersatz lächerlich.

Wie kann man das so pauschal für Andere entscheiden?

Weder eine Pigmentierung, noch ein Haarersatz sind von vorneherein die optimale Wahl für einen Betroffenen. Es gilt, herauszufinden, welche Methode individuell die beste Lösung ist. Wer keine Lust hat, ein wenig Zeit und Geschick für die Frisur aufzuwenden, der ist mit Haarersatz wohl tatsächlich nicht gut bedient. Andersherum steht aber auch längst nicht jedem eine "Stoppelfrisur-Nachbildung" via Pigmentation.

Man sollte zunächst einmal für sich selber festlegen, ob man Haare haben möchte - oder eben nicht.

Wenn die Wahl auf Haare fällt, dann können Männer, wie auch Frauen mit einem modernen Haarersatz und etwas Übung im handling absolut natürlich und unauffällig ausschauen.

Gruß, Mona

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage

Posted by [Endlich](#) on Mon, 18 Nov 2013 09:37:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Subject: Bitte die Forenregeln beachten

Posted by [Mona](#) on Mon, 18 Nov 2013 10:41:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich sehe gerade, dass dieser Beitrag eine Kopie ist von dem Beitrag, welcher bereits heute nacht im Haartransplantations-Forum als gesondertes Thema eingestellt wurde.

Bitte belesen Sie sich in den Forenregeln, unter welchen Bedingungen "gewerbliche Mitglieder" hier im Forum teilnehmen können. Neben dem Auftreten, welches dort detailliert beschrieben wird, ist allem voran eine gewerbliche Signatur anzulegen. Darüber hinaus ist es gewerblichen Nutzern nicht erlaubt, hier Werbung zu betreiben. Lediglich einmal im Halbjahr besteht die Möglichkeit, hier im Diskussionsbereich einen Info-Beitrag zu eigenen Produkten/Dienstleistungen zu veröffentlichen. Näheres ist hier zu finden:

<http://www.alopezie.de/foren-hilfe/regeln-und-tips/page-9?showall=>

Gruß, Mona

Subject: Aw: Bitte die Forenregeln beachten
Posted by [Mona](#) on Mon, 18 Nov 2013 12:09:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachtrag

@ User "Endlich" - zum Edit bitte hier lesen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/24282/283603/#msg_283603

Mona

Subject: Aw: Haarersatz oder kein Haarersatz: Das ist hier die Frage
Posted by [Trendsetter](#) on Mon, 18 Nov 2013 12:31:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gerd!

Ich wollte mit meinen Worten ja keinen Toupetträger diskreditieren! Falls sich jemand beleidigt gefühlt hat, bitte ich um Entschuldigung.

Es ist aber nun nicht so, dass ich mit der Firma Svenson den erst besten Anbieter für Toupets genommen habe, sondern eine Firma, die eigentlich über einen sehr guten Ruf verfügt. Und ich habe die Entscheidung damals auch nicht über Nacht getroffen, sondern mich eingehend informiert.

Außerdem habe ich mich natürlich bei meiner Tante und auch bei meiner Mutter, sowie bei meiner Ex-Freundin informiert, die alle einen Frisörladen haben.

Die übrigens alle auch Herren bedienen, die mit ihrem Toupet vorbei kommen, um es waschen zu lassen oder ein neues Toupet in Form zu bingen. Meine Tante bietet sogar selber Perücken und Toupets an. Die gefielen mir aber auch überhaupt nicht. Und ich habe alle drei und auch viele Freunde um eine ehrliche Antwort gebeten, ob man es erkennt. Und alle sagten, dass sie es sofort erkennen würden - aber nicht ein einziger würde es ansprechen, weil man so etwas nicht macht! Bei Frauen und ihren Perücken hingegen fällt es fast niemandem auf - weiß

auch nicht, woran das liegt?! Vielleicht an der Haarlänge.

Wenn sich Toupetträger mit ihrem Toupet wohl fühlen, dann freut es mich doch, dass sie genau das richtige für sich gefunden haben. Und das ist doch die Hauptsache- egal was andere sagen.

Vielleicht ist es auch genau das richtige für nulu..!

Aber bei Nulu ist das ja ein spezieller Fall. Freunde, die eigene Freundin, die Mitarbeiter und auch die Verwandten verhalten sich bei diesem Thema weitaus rücksichtsvoller und freundlicher, als eine Horde von Schülern!

@ User Endlich! Man sollte bei der Pigmentierung aber sehr haltbare Farbe verwenden, weil sonst braun ins rötliche und schwarz ins bläuliche übergeht.

Die Firma Prohairclinic hat selbst eingestanden, dass sie Lehrgeld zahlen mussten (und die ersten Kunden). Sie gehen auf ihrer Homepage mit einer PDF auf diese Problematik ein!

Grüße, v. Trendsetter

Subject: INFO: gründliche Recherche = realistischer Erfolg
Posted by [Tolle-und-Locke](#) on Tue, 19 Nov 2013 09:25:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trendsetter schrieb am Mon, 18 November 2013 13:31

Es ist aber nun nicht so, dass ich mit der Firma Svenson den erst besten Anbieter für Toupets genommen habe, sondern eine Firma, die eigentlich über einen sehr guten Ruf verfügt... Und ich habe alle drei und auch viele Freunde um eine ehrliche Antwort gebeten, ob man es erkennt. Und alle sagten, dass sie es sofort erkennen würden - aber nicht ein einziger würde es ansprechen, weil man so etwas nicht macht!

Lieber Trendsetter,

für Dich ist das jetzt im Nachhinein sicherlich egal, aber für z.B. still mitlesende Neulinge, die vor der Entscheidung stehen Haarsersatz als kosmetische Lösung in Betracht zu ziehen, sieht es ganz anders aus:

Unglücklicherweise hast Du Dich bzw. wurdest Du offenbar falsch informiert! Wir können aus alltäglicher Erfahrung guten Gewissens sagen, dass moderne Haarsysteme absolut natürlich aussehen können. Hättest Du andere Ansprechpartner gehabt, dann würde jetzt vermutlich alles ganz anders aussehen und Du hättest eine andere Meinung.

Mit freundlichen Grüßen,
Tolle und Locke Team